

## Pressemitteilung

**Ansprechpartner für Medien**

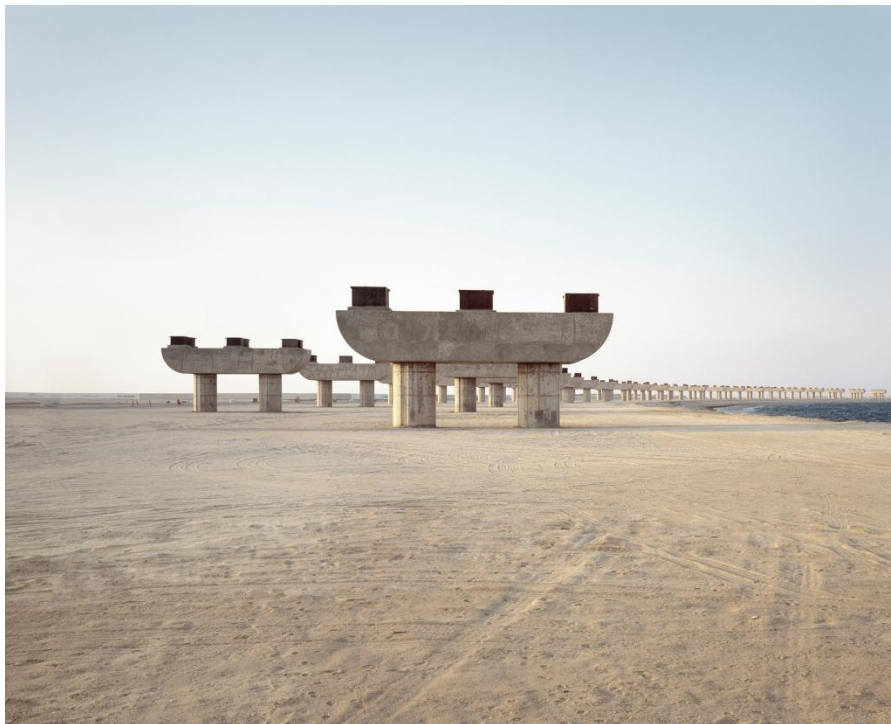
Ana Vukadin, Sutton PR  
[ana@suttonpr.com](mailto:ana@suttonpr.com), +44 (0)207 183 3577

Melissa Emery, Sutton PR  
[melissa@suttonpr.com](mailto:melissa@suttonpr.com), +44 (0)207 183 3577

Paul Barrett, Syngenta International AG,  
Switzerland  
+41 61 323 2323

**18. November 2014**

## Die Finalisten für den Syngenta Photography Award stehen fest



Richard Allenby-Pratt, Abandoned Island Development, Dubai, UAE, 2012

London – Für den Syngenta Photography Award wurde heute eine Shortlist mit sechs Finalisten bekanntgegeben. Die Gewinner werden im März 2015 jeweils aus den Finalisten der Kategorien „Professional Commission“ und „Open Competition“ ausgewählt.

Die folgenden Berufsfotografen stehen in der engeren Auswahl für den ersten Preis in der Kategorie „Professional Commission“, der mit einem Preisgeld von USD 15'000 und einem professionellen Auftrag in Höhe von USD 25'000 verbunden ist:

**Mustafa Abdulaziz** (USA)

**Richard Allenby-Pratt** (Grossbritannien)

**Rasel Chowdhury** (Bangladesh)

Die folgenden Fotografen stehen in der engeren Auswahl für den ersten Preis in der Kategorie „Open Competition“, der mit einem Preisgeld von USD 5'000 dotiert ist:

**Stefano De Luigi** (Italien)

**Camille Michel** (Frankreich)

**Benedikt Partenheimer** (Deutschland)

Der Syngenta Photography Award ist ein internationaler Wettbewerb, der durch eindrucksvolle Bilder auf bedeutende globale Herausforderungen unserer Zeit aufmerksam macht und den Dialog dazu anregen möchte. Anfang des Jahres wurden Berufs- und Hobbyfotografen aus der ganzen Welt zur Einsendung von Beiträgen zum Thema „Knappheit – Verschwendung“ eingeladen.

In den Beiträgen wird nach Wegen gesucht, in den Dialog zu einer der größten weltweiten Herausforderungen unserer Zeit zu treten – der Frage, wie wir sicherstellen können, dass zukünftigen Generationen ausreichend Land, Nahrung und Wasser zur Verfügung steht. Schon jetzt verbrauchen und verschwenden wir eineinhalbmal so viele Ressourcen wie die Erde bereitstellt. In einer Welt mit begrenzten Ressourcen sind Knappheit und Verschwendung als dringende soziale, politische und umweltrelevante Probleme zu sehen. Die Bilder der Finalisten zeigen die geisterhaften Überreste eines aufgegebenen Bauprojekts am Stadtrand von Dubai, eine Gruppe Turkana-Frauen, die während der extremen Dürre in Kenia 2009 an einem von Hand gegrabenen 20 Meter tiefen Erdloch Wasser holen, sowie die anhaltende Verschmutzung eines der wichtigsten Flüsse in Dhaka. Sie alle verdeutlichen damit auf eindrucksvolle Weise die Konsequenzen von Knappheit und Verschwendung.

Die Shortlist wurde von einer angesehenen internationalen Jury unter dem Vorsitz des Autors und Kurators William A. Ewing aus über 2'000 Bewerbern aus der ganzen Welt zusammengestellt. „Die Beiträge waren in diesem Jahr von besonders hoher Qualität, und es gab eine grosse Anzahl an Kandidaten für die Shortlist. In allen Projekten war eine tiefe Besorgnis über den Zustand unserer Umwelt zu erkennen. Es war bewegend zu sehen, wie viele Fotografen sich couragiert dafür einsetzen, uns Aspekte einer immer stärker geschädigten Welt vor Augen zu führen, welche die meisten von uns am liebsten ignorieren würden. Die Jury war ausserdem von der Zielstrebigkeit zahlreicher Fotografen beeindruckt, die bereit sind, sich auf komplexe Projekte voller Hindernisse einzulassen.“

Die Gewinner des Syngenta Photography Award werden im März 2015 bei der Preisverleihung in Somerset House, London, bekannt gegeben. Die Gewinnerfotos werden gemeinsam mit einer Auswahl von Bildern von der Shortlist, welche die spezifischen Anliegen des Themas „Knappheit–Verschwendung“ am eindrucksvollsten veranschaulichen, ausgestellt. Die Ausstellung findet vom 11. März bis 10. April 2015 in Somerset House, einer der berühmtesten Londoner Adressen für Kunst und Kultur, statt.

## HINWEISE FÜR HERAUSGEBER:

### Der Syngenta Photography Award

Der 2012 erstmals lancierte Syngenta Photography Award hat zum Ziel, den Dialog zu den grossen globalen Herausforderungen anzuregen und eine wichtige Plattform zu schaffen, um Fragen von globaler Bedeutung durch das Medium der Fotografie zu erkunden. Im ersten Jahr beschäftigte sich der Wettbewerb mit dem Thema „Land – Stadt“. Die Gewinner in der Kategorie „Professional Commission“ waren: **Jan Brykczyński** (Polen), Gewinner des ersten Preises; **Mimi Mollica** (Italien), Gewinner des zweiten Preises; **Pablo Lopez Luz** (Mexiko), Gewinner des dritten Preises. Die Gewinner in der Kategorie „Open Competition“ waren: **Holly Lynton** (USA), Gewinnerin des ersten Preises; **Vitaliy Popkov** (Ukraine), Gewinner des zweiten Preises; **André François** (Brasilien), Gewinner des dritten Preises. Die Ausstellung zum Thema „Land - Stadt“, die vom 17. bis 21. Mai 2013 in Somerset House in London stattfand, ist unter der folgenden Internetadresse zu sehen: [ruralurban.syngentaphoto.com](http://ruralurban.syngentaphoto.com)

In der Kategorie „Professional Commission“ wurden Berufsfotografen eingeladen, eine Serie von 5–10 ausdrucksstarken Bildern zum Thema „Knappheit – Verschwendung“ einzureichen, begleitet von einem kreativen Projektvorschlag (maximal 500 Wörter), der für einen professionellen Auftrag im Wert von USD 25'000 detaillierter auf das Thema eingeht. In der Kategorie „Professional Commission“ werden drei Preise vergeben: erster Preis: USD 15'000, plus bis zu USD 25'000 für den professionellen Auftrag; zweiter Preis: USD 10'000; dritter Preis: USD 5'000.

Die Kategorie „Open Competition“ stand allen Fotografen mit einem Mindestalter von 18 Jahren offen, ob professioneller Fotograf, Hobbyfotograf oder Student. Die Fotografen wurden eingeladen, ein bis drei eindrucksvolle, zum Nachdenken anregende Bilder zum Thema „Knappheit – Verschwendung“ einzureichen. Die Jury vergibt drei Preise in der Kategorie „Open Competition“: erster Preis: USD 5'000; zweiter Preis: USD 3'000; dritter Preis: USD 2'000.

Der Eintritt zur Syngenta Photography Award Ausstellung „Knappeit – Verschwendung“ in Somerset House (East Wing) ist frei.

Weitere Informationen zum Syngenta Photography Award finden Sie unter [www.syngentaphoto.com](http://www.syngentaphoto.com)

#### **Juroren**

William A. Ewing (Vorsitz), Kurator, Fotografie-Autor, Direktor für kuratorische Projekte bei Thames & Hudson Publishing (Kanada); Iatã Cannabrava, Fotograf (Brasilien); Stephen Dunbar-Johnson, President, International, The New York Times (Grossbritannien); Ekaterina Inozemtseva, Leitende Kuratorin im Multimedia Art Museum (Russland); Karen Irvine, Kuratorin und stellvertretende Direktorin im Museum of Contemporary Photography am Columbia College Chicago (USA); Marcus Lyon, Fotograf (Grossbritannien); Michael Mack, Chief Executive Officer, Syngenta (Basel, Schweiz); Liu Heung Shing, Fotograf und Bildredakteur (China)

#### **Berater der Open Competition**

Simon Roberts, Fotograf (Vereinigtes Königreich); Malu Halasa, Autorin und Redakteurin (Jordanien/Philippinen)

#### **Syngenta**

Syngenta ist ein weltweit führendes Unternehmen mit mehr als 28'000 Mitarbeitenden in über 90 Ländern mit einem gemeinsamen Ziel: Bringing plant potential to life. Durch erstklassige Forschung, unsere globale Präsenz und die enge Zusammenarbeit mit unseren Kunden helfen wir, die Ernteerträge und die landwirtschaftliche Produktivität zu steigern, und tragen dazu bei, die Umwelt zu schützen sowie die Gesundheit und Lebensqualität zu verbessern. Weitere Informationen zu Syngenta finden Sie auf [www.syngenta.com](http://www.syngenta.com).

#### **PRESSEANFRAGEN**

Ana Vukadin | Sutton PR | [ana@suttonpr.com](mailto:ana@suttonpr.com) +44 (0)207 183 3577  
Melissa Emery | Sutton PR | [melissa@suttonpr.com](mailto:melissa@suttonpr.com) +44 (0)207 183 3577

Der Syngenta Photography Award 